

Fellbach Zweimal im Jahr veröffentlicht der Deutsche Tennis-Bund (DTB) seine Ranglisten. Das Zahlenwerk, Grundlage für Titelkämpfe, Turniere und Teamwettbewerbe, ist jeweils für sechs Monate bindend – zumeist jedenfalls. Bisweilen schleichen sich auch Fehler ein beim



Foto: Archiv

Janina Scheffbuch

umfanglichen Sammeln der Daten. In ein paar Fällen hat der Verband deshalb seine Rangliste vom 30. September im November wieder korrigiert. Eine der zunächst falsch eingestuftes Spielerinnen ist **Janina**

Scheffbuch. Der 14-Jährigen vom TEV Fellbach

war bei den Frauen im Herbst der 239. Platz zugewiesen worden und der neunte Platz zum Abschluss bei den U-14-Juniorinnen. Die Zuständigen beim DTB hatten dabei aber ein wesentliches Ergebnis nicht berücksichtigt. Ein Versäumnis, das sie nun behoben haben: Janina Scheffbuch besetzt jetzt den 214. Rang unter den besten Tennisspielerinnen in Deutschland und den siebten Rang in ihrer Altersklasse. Damit ist sie erstmals auch Württembergs Beste unter den Talenten ihres Jahrgangs (1999). Als solche mischt Janina Scheffbuch in dieser Woche bei den deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften im Leistungszentrum in Essen mit. Heute tritt die Linkshänderin in der ersten Hauptrunde an. Es geht für sie und ihre Konkurrentinnen um den deutschen U-14-Titel – und wie für alle anderen auch um Punkte für die nächste Ausgabe der nationalen Ranglisten im Frühjahr 2014. ren